

Suchwort oder Ortschaft eingeben

Home > People > Schweiz

Surprise-Roger macht jetzt Stadtführungen in Bern

Pünktlich zu seinem 20-jährigen Bestehen führt Surprise soziale Stadtrundgänge in Bern ein. Seit fünf Jahren gibt es diese bereits in Basel, seit vier in Zürich.

Das Wichtigste in Kürze

- Ab dem 22. Januar 2018 gibt es in Bern soziale Stadtrundgänge von Surprise.
- In Basel und Zürich gibt es bereits seit fünf, respektive vier Jahren, solche Stadtrundgänge.
- Surprise setzt sich seit 1998 für sozial benachteiligte Menschen in der Schweiz ein.

Die Stadtrundgänge werden von Menschen geführt, die aus eigener Erfahrung Armut, Ausgrenzung und Obdachlosigkeit kennen. Sie zeigen die Stadt aus ihrer persönlichen Perspektive und lassen in ihre Erzählungen auch Erlebnisse aus ihrem eigenen Leben einfließen. In Bern haben bis jetzt vier Personen die Ausbildung als Stadtführer absolviert. Nau spricht mit Guide Roger Meier (56). Er hat selbst bis vor kurzem auf der Strasse gelebt und in seinem Leben schwere Schicksalsschläge erleiden müssen. All diese Informationen verpackt er in seinen Führungen.

Verschiedene Touren - verschiedene Schwerpunkte

In Bern startet Surprise mit zwei verschiedenen Touren. Die eine Tour fokussiert auf das Thema Obdachlosigkeit, die andere auf die Bereiche Armutsfallen, Arbeitslosigkeit und Sozialhilfeabhängigkeit. Im Frühling soll dann noch eine dritte Tour mit dem Fokus Armut ins Angebot aufgenommen werden.

In Basel und Zürich sind die sozialen Stadtrundgänge bereits gut etabliert. Pünktlich zum 20-jährigen Jubiläum von Surprise starten die Rundgänge ab dem 22. Januar nun auch in der Stadt Bern.



Beitrag von Sandra Christen, Anna Meier
Am 18. Januar 2018 - 16:28
[Bern](#)



Deine Reaktion?



Letzte Meinungen 2

Ann D.

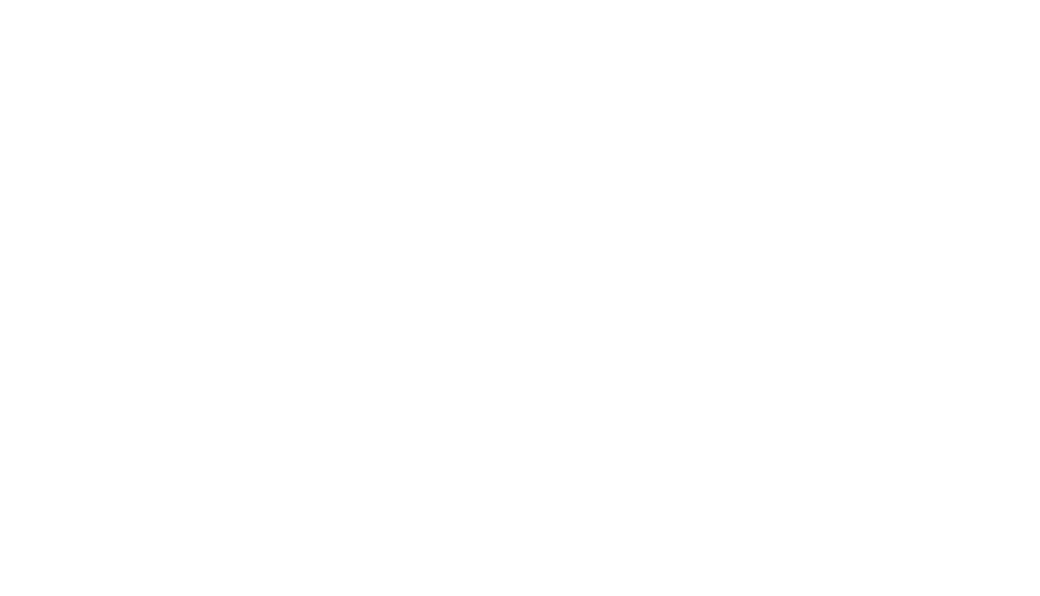
Ann

Was hältst du von diesem Beitrag? Teile jetzt deine Meinungen.

[Jetzt mitdiskutieren](#)



Surprise-Roger gegen Angst vor Obdachlosen



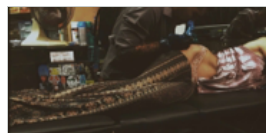
Surprise-Roger gegen Angst vor Obdachlosen - Nau

Weiterlesen



Nach **HIGHLIGHT**
Strassenmagazin «Surprise» in Basel
Shireen Aebi: «Es ist eine grosse Freude, das Heft zu verkaufen»

Mehr in People >



Nach Cara-Liebes-Aus
Paris Jackson lässt sich wieder stechen

⚡ 3



Nach Schuldspruch
Bill Cosbys Ehefrau ist ausgezogen


Mehr aus Bern >

WM-Fans aufgepasst!
Die beliebtesten Public Viewings im Kanton Bern

⚡ 4

Petkovic-Imitator
«Ich prüfe Handyverbot für Valon wegen Lara Gut»

⚡ 21

 Meinungen (2)Meinung verfassen... Vor 5 Monaten
Ann D.

Ich durfte bei einem der Tests dabei sein und staunte... viel Persönliches, einiges Philosophisches... ein gemeinsamer Weg mit einem ganz besonderen "Reiseführer" - es war kalt aber das innere Feuer von Roger reicht für alle, die ihm zuhören - merci!

[Antworten](#)Vor 5 Monaten
Ann

Die Stadtrundgänge mal anders erleben und so in andere Lebenswelten eintauchen...die einem einen neuen oder andern Blick auf das Stadtgeschehen gibt, Menschen miteinander verbindet und Respekt vor dem Gegenüber schafft. Wusste nicht, dass es solche Stadtrundgänge gibt. Super Beitrag!

[Antworten](#)